

Sprechstunde: Neurodivergenz im Studium

Hier erfahren Sie mehr zu assistiven Technologien / Tools und erhalten wertvolle Tipps für Ihren Studienalltag.

KURZFASSUNG

Neurodivergenz im Studium: offene Sprechstunde zu assistiven Technologien, Tipps und Tools

Studieren mit Autismus, AD(H)S, Legasthenie oder Dyskalkulie bringt Anforderungen mit sich, die im Austausch mit anderen Betroffenen leichter angesprochen werden können. So sind Erfahrungen und Tipps im Umgang mit nützlichen Tools relevant, wie Fragen zum Zeitmanagement) oder Umgang mit besonderen Herausforderungen (z. B. Lärm im Hörsaal).

Die Universität Bonn und das Kompetenzzentrum digitale Barrierefreiheit.nrw gehen in einer gemeinsamen Sprechstunde genau diesen Fragen nach:

- Welche digitalen Werkzeuge helfen mir bei Struktur, Konzentration und Schreibprozessen?
- An wen kann ich mich an meiner Hochschule wenden, wenn ich Unterstützungsbedarf habe?
- Wie gehen andere studierende mit denselben Herausforderungen im Studienalltag um?

Die Sprechstunde ist offen für alle Studierenden in Nordrhein-Westfalen, eine **Diagnose** ist **nicht erforderlich**. Bei Interesse an einem bestimmten Thema, kann gerne eine E-Mail im Vorfeld gesendet werden. Eine **Anmeldung** ist **nicht nötig**, die Teilnahme ist auch ohne eigenen Redebeitrag möglich.

Termin:

4. November 2026 Mi.) in der Zeit von 13 bis 14 Uhr, [online - via Zoom](#)

Weiterer Austausch zu assistiven Technologien ist an jedem letzten Montag im Monat in der Studierenden-Sprechstunde vom Kompetenzzentrum im selben Zoom-Raum möglich.

Ein Kooperationsvorhaben empfohlen durch die:



INNOVATION DURCH KOOPERATION

Gefördert durch:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



AUSFÜHRLICHE FASSUNG

Warum diese Sprechstunde?

Ein erheblicher Teil der Studierenden mit studienrelevanten Beeinträchtigungen ist neurodivergent. In der während des Sommersemesters laufenden **Befragung** des Kompetenzzentrums **zur Nutzung assistiver Technologien an Hochschulen in Nordrhein-Westfalen** gaben 84 von 174 Personen mit Angabe einer Behinderung, eine Autismus-Spektrum-Störung oder AD(H)S an, weitere 9 eine Teilleistungsstörung wie Legasthenie oder Dyskalkulie. Zugleich zeigte dieselbe Befragung, dass **Unterstützungsangebote oft** schlicht **nicht bekannt** sind: 78 von 102 Personen, die keine assistiven Technologien nutzen, gaben an, keine passenden Angebote zu kennen.

An dieser Lücke setzt die gemeinsame Sprechstunde mit dem Schwerpunkt Neurodivergenz im Studium an. Die Universität Bonn und das Kompetenzzentrum digitale Barrierefreiheit.nrw laden gemeinsam zu einem **offenen Austausch** ein.

Es gibt keinen Vortrag und kein festes Programm. Wer eine konkrete Frage mitbringt, bekommt eine konkrete Antwort. Wer erst einmal nur zuhören möchte, ist ebenso willkommen.

Worum es gehen kann

- digitale Werkzeuge für Struktur, Zeitplanung und Selbstorganisation im Studienalltag
- Unterstützung beim Lesen, Schreiben und Zusammenfassen, einschließlich der Frage, was beim Einsatz von KI-Werkzeugen derzeit möglich ist
- Umgang mit Reizbelastung in Hörsälen, Bibliotheken und Prüfungssituationen
- Kommunikation mit Lehrenden und Prüfungsämtern, auch wenn eine Beeinträchtigung nicht sichtbar ist
- Wege zu Beratung und Erprobung von Hilfsmitteln an der eigenen Hochschule

Wer teilnehmen kann

Die Sprechstunde richtet sich an Studierende aller Hochschulen in Nordrhein-Westfalen. Eine formale **Diagnose** ist **keine Voraussetzung**. Wer sich unsicher ist, ob die eigenen Schwierigkeiten überhaupt in dieses Themenfeld gehören, ist hier ebenso willkommen wie Studierende, die eigene Fragen mitbringen.

Rahmen und Barrierefreiheit

Angabe	Inhalt
Termin	4. November 2026 (Mi.), 13 bis 14 Uhr

Ein Kooperationsvorhaben empfohlen durch die:

Gefördert durch:

Angabe	Inhalt
Format	online - via Zoom
Anmeldung	nicht erforderlich
Teilnahme	Kamera und Mikrofon können ausgeschaltet bleiben, Fragen sind auch im Chat möglich
Untertitel	automatische Untertitel werden aktiviert
Veranstalter	Universität Bonn und Kompetenzzentrum digitale Barrierefreiheit.nrw

Sollten Sie für eine Teilnahme an der Sprechstunde weitere **Barrierefreiheitsbedarfe**, wie etwa eine Schriftdolmetschung oder ähnliches, haben, bitten wir Sie vorab um eine kurze **Nachricht bis zum 23. Oktober 2026**.

Weiteres Angebot des Kompetenzzentrums

Eine regelmäßige Sprechstunde zu assistiven Technologien im Studium wird an jedem letzten Montag im Monat von 15 bis 16 Uhr im selben [Zoom-Raum](#) angeboten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt

Kompetenzzentrum digitale Barrierefreiheit.nrw

Rose Jokic und Michael Feinermann

barrierefrei-dh-nrw.dobus@tu-dortmund.de

Universität Bonn

Julia Lindenberg und Marion Becker

studium-inklusiv@uni-bonn.de

Ein Kooperationsvorhaben empfohlen durch die:

Gefördert durch: